

Wirtschaftskrise trifft Rugby: Länderspiel Schweiz – Niederlande abgesagt

Nach Grossbanken wie Lehman Brothers oder grossen Automobilkonzernen trifft die Wirtschaftskrise auch kleine Sportverbände. So schrieb die Fédération Suisse de Rugby (FSR) in einer offiziellen Medienmitteilung: «In der gegenwärtigen wirtschaftlichen Lage und aufgrund finanzieller Einschränkungen kann es sich der Niederländische Rugby-Verband (Nederlandse Rugby Bond, NRB) bedauerlicherweise nicht leisten, zwei Mannschaften – Aktive und U20 – für Freundschaftsspiele in die Schweiz zu schicken.» Als Konsequenz bedeutet dies, dass die ursprünglich für den 2. Mai 2009 auf der Pruntrutermatte in Basel angesetzten Länderspiele zwischen der Schweiz und den Niederlanden nicht stattfinden.

Selbst der FC Basel hatte auf seiner Webseite auf diese Rugby-Länderspiele wegen einer Aktion des ursprünglich ausrichtenden Vereins RFC Basel hingewiesen: FCB-Fans mit Karten zum Super League-Heimspiel gegen den FC Sion am 2. Mai (17.45 Uhr) hätten 50 Prozent Ermässigung auf den Eintritt zum Rugby-Länderspiel erhalten. Zudem hatten auch die stellvertretende niederländische Botschafterin, Mevrouw Karin Mössenlechner, und Urs Wüthrich, Vize-Präsident des Regierungsrats Baselland, die Einladungen des RFCB als Ehrengäste zu diesem Spiel angenommen.

Mit grossem Bedauern nimmt nun der RFC Basel von dieser Entscheidung Kenntnis. In mündlicher Form hatte der RFC Basel von dieser Absage am 6. April erfahren, die offizielle Medienmitteilung der FSR erschien am Nachmittag des 9. April – als zahlreiche Verantwortliche des RFCB bereits ihren Osterurlaub angetreten hatten. Als schwacher Trost bleibt für den RFC Basel, dass die Absage wenigstens noch erfolgte, bevor der Club grosse finanzielle Verpflichtungen eingegangen war.

Konzentration auf Schweizer Cup

Nach dieser Enttäuschung will sich der RFCB nun auf die erste Runde des Schweizer Cups konzentrieren. Dort beabsichtigen die Basler, gegenwärtig an siebter Stelle in der Nationalliga B, am kommenden Samstag (18. April) gegen den noch ungeschlagenen Tabellenersten der Nationalliga A, RC Genf, für eine grosse Überraschung zu sorgen (Pruntrutermatte, 15.00 Uhr).

Mit freundlichen Grüssen
Martin Pütter
Verantwortlicher Presse/PR
Rugby-Länderspiel Schweiz – Niederlande
079 642 59 15